

Protokollauszug

Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 04.02.2019

TOP 5. Begründung einer Städtepartnerschaft mit der Stadt Pogradec in Albanien ungeändert beschlossen VO/2019/2948

Herr Trunk stellte die Vorlage vor und erläuterte die Gründe für die angestrebte Städtepartnerschaft. In diesem Zusammenhang wies er, wie bereits in der Vorlage erwähnt, darauf hin, dass die derzeitige Personalausstattung für die Intensivierung der Beziehungen zu Wismars Partnerstädten und generell für die Pflege der internationalen Beziehungen nicht ausreichend ist. Daher wird beabsichtigt, in den nächsten Stellenplan der HWI eine weitere Planstelle (0,75 – 1,0 VbE) zur Schaffung eines Sachgebietes für die genannten Aufgaben einzuordnen.

Herr Weinhold berichtet über die Zusammenarbeit von den Anfängen bis zur Gegenwart sowie deren Art und Umfang.

Wortmeldungen: Herr Dr. Woellert, Herr Trunk, Herr Weinhold, Herr Nielsen, Herr Weinhold, Herr Trunk, Herr Nielsen, Herr Warn, Herr Trunk, Herr Nielsen, Frau Rakow, Herr Reppien, Frau Adam, Herr Dr. Woellert, Frau Rakow, Herr Bojahr, Frau Adam, Herr Trunk, Herr Nielsen, Frau Rakow.

Frau Rakow gibt die Empfehlung, dass der Ausschuss seine Zustimmung sowohl für die beantragte Städtepartnerschaft zu Pogradec als auch zu der personellen Aufstockung im nächsten Doppelhaushalt geben sollte.

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar stimmt zu, eine Städtepartnerschaft zwischen der Hansestadt Wismar und der Stadt Pogradec, Republik Albanien, einzugehen.

Grundlage hierfür ist die als Anlage hier beigefügte, im Einzelnen noch mit Pogradec abzustimmende „Vereinbarung über die Begründung einer Städtepartnerschaft zwischen der Hansestadt Wismar – Bundesrepublik Deutschland – und der Stadt Pogradec – Republik Albanien“.

Abstimmungsergebnis:

- beschlossen

Ja-Stimmen: 8

Nein Stimmen: 0

Enthaltungen: 1